

Volleyballsportkreis-Erzgebirge:

Zum Saisonstart patzen die amtierenden Meister bei den Damen und Herren

Am deutlichsten erwischte es die Damen des Zwönitzer HSV mit zwei Niederlagen. Zwar gelang es den Zwönitzerinnen jeweils einen Satz gegen Aue und Gersdorf zu gewinnen, aber durch die zwei Niederlagen befinden sie sich erst einmal auf dem letzten Tabellenplatz. Gewinner des Abends waren die Damen aus Aue. Sie brauchten gegen Gersdorf und Zwönitz zwar drei Sätze, behielten in den Entscheidungssätzen die Nerven. Gersdorf schlug sich mit einem Sieg und einer Niederlage recht wacker.

FC Erzg. Aue : SSV B-W Gersdorf 2:1 25:23+23:25+25:14

FC Erzg. Aue : Zwönitzer HSV 2:1 25:14+18:25+25:21

SSV B-W Gersdorf : Zwönitzer HSV 2:1 27:25+21:25+25:21

Die Überraschung des Spielabends war aber Aufsteiger Marienberg. Mit zwei Siegen stehen sie jetzt an der Tabellenspitze und diese Siege erreichten sie nicht gegen irgend jemanden, sondern gegen die kampfstarken Damen aus Bockau und Mittweidatal. Letztere mussten auch gegen Bockau eine Niederlage einstecken und blieben damit im Heimspiel ohne Sieg.

Marienberger NB : SV Mittweidatal 2:1

Marienberger NB : SV Bockau 2:0

SV Bockau : SV Mittweidatal 2:1

Auch Vizemeister ATV Frohnau konnte keinen Sieg verbuchen, die Johann'städterinnen spielten stark auf und behielten die Punkte in der Bergstadt.

FSV G-A- Johann'stadt : ATV Frohnau 2:1 18:25+25:16+25:22